

Peter Rothenbühler

---

# Frösche küssen – Kröten schlucken

Der Erfinder des Schweizer  
People-Journalismus

---

WERDVERLAG.CH

# Inhaltsverzeichnis

---

<i>Meine Erinnerungen, meine People und ich</i> .....	15
<i>Anfänge</i> .....	21
Nichts lag mir ferner, als Journalist zu werden.....	21
Kunst, Musik und das Florenz-Syndrom.....	22
Als Zwölfjähriger Flugblätter gegen Blick verteilt .....	24
Wie lügt man besser, schriftlich oder mündlich?.....	25
Nouvelle Vague, freie Liebe und Globus-Krawall.....	27
Der stets elegante, leicht verstimzte linke Dandy.....	31
<i>Das Büro Cortesi</i> .....	39
Der Emigrantensohn, der es allen zeigen wollte .....	39
Die Schuhe spielten eine wichtige Rolle .....	40
Marcel Schwander, Vorbild und Lehrmeister.....	42
Der Tag, an dem Kennedy ermordet wurde.....	45
Arbeitsbeginn um 6.30 Uhr .....	46
«Volksdummlich und faschistoid» .....	47
Für Meyer zwei Spiegeleier mit Speck.....	49
Meyers «Köpfe» in der National-Zeitung werden Kult.....	51
Nonkonformisten-Treffen und Fichenaffäre .....	54
<i>Einstieg ins Büro Cortesi</i> .....	59
Frag nicht, was das Büro für dich tun kann.....	59
Die Julie Christie aus Grenchen .....	61
Alles selber machen und einheizen .....	63
Am ersten Tag schon ein Artikel .....	64
Da, da, da marschiert die Wahrheit.....	65
Tuttifrutti im Bieler Stadtrat .....	67
Der Lehrmeister gibt seinen «Leugeli» alles .....	70
Wir erfanden den Journalismus neu .....	71
Das tote Mädchen – meine Feuertaufe.....	73
Ich bin doch nicht Polizist! .....	76
Die grosse Chance, auf die Welt zu kommen .....	77

Dass eine Zeitung einfach eingehen kann .....	79
Neue Aufträge, neue Volontäre .....	80
«When attitudes become form» .....	81
<i>Nach Lausanne</i> .....	83
Mit 21 Welschlandkorrespondent in Lausanne .....	83
Wo die schnellen Autos herkamen .....	85
In Lausanne ist es zu schön zum Arbeiten... ..	87
Wie lese ich den Wirtschaftsteil meiner Zeitung?.....	90
«Gefährliche» Ligue Marxiste Revolutionnaire .....	91
Eine tragende Rolle im Roman von Walter Mathias Diggelmann.....	93
Die Sauferei mit dem Polizeikommandanten .....	95
Jede Story braucht einen Good Guy und einen Bad Guy.....	97
Der heilige Zorn von Franz Weber .....	98
Unvergesslicher Edmond Kaiser .....	100
Künstler und Kauze .....	102
<i>Zurück nach Biel</i> .....	105
Lehrstück Jura-Konflikt: lieber keine Schläge auf den Kopf.....	105
Erste «Byline» im Blick: Eine Flasche Chivas für den Nachrichtenchef .....	107
«Auch er wird mal vor meinem grossen Pult antreten müssen» .....	108
Kleine Flucht nach Saintes-Maries-de-la-Mer.....	109
Eine Fussballmannschaft hat elf Spieler plus Goalie.....	110
Die ersten Homestories bei Bundesräten.....	113
Die erste grosse Krise in der Büro-Kommune .....	116
Mit Marco Solari die Grotti entdecken .....	119
Konfliktstoffe: Frauen, Politik, Geld .....	125
Die Freien Bieler Bürger (FBB) .....	126
Der Traum von einer eigenen Zeitung .....	127
FAM wollte eine Aktiengesellschaft, Mario wollte Padrino bleiben .....	132
Die Scheidung wurde unvermeidlich .....	133
«Ohne Büro bist du nichts» .....	137

<b>Zu Ringier</b> .....	139
Ins Auge des Zyklons der Medienwelt.....	139
Erster Job: Bildlegenden für die Eisprinzessin .....	142
Oswald hatte Stil und erwartete auch solchen .....	143
Prestigeprojekt Newsmagazin in zwei Sprachen .....	145
Der eklatante Erfolg von Jacques Pilet.....	150
Erfindung von Rose und Kaktus.....	152
Der coole Deutsche mit Tränen in den Augen .....	153
Wo die besten Ideen entstehen.....	155
Die Entdeckung von Jörg Kachelmann .....	157
Mit Reinhold Messner beim <i>Alpin-Magazin</i> .....	158
«Cathy kommt nicht mehr. Lawine.» .....	160
«Der Häuptling singt immer am schönsten» .....	161
Der Big Boss krieg keine Post mehr ... ..	164
 <b>Blick für die Frau</b> .....	167
Blick für die Frau, ein erstes Zeitungsprojekt.....	167
Die typische Schweizerin um die 30: eine 19-jährige Finnin.....	173
Hans Ringier: «Ich war der Sohn» .....	177
Mit Art Furrer auf dem Aletschgletscher .....	179
Sepp Trütsch weiss, wie der Hase läuft.....	182
Paola und Kurt Felix, das perfekte Paar.....	184
Unser Psychiater und die Gewalt in der Ehe .....	187
 <b>SonntagsBlick</b> .....	191
Als junger Chef plötzlich in der A-Liga.....	191
Ich will mehr Sport! .....	195
«Ein Mensch ist nie ein Monster» .....	196
Der Anzeigenmarkt florierte, die Auflage stieg.....	199
Lieber floh ich in die Berge .....	203
Ogi beim TV-Slalom eingefädelt und gestürzt.....	207
Emil boykottiert den Ringier Verlag.....	209
 <b>Schweizer Illustrierte</b> .....	213
Die <i>Schweizer Illustrierte</i> auf dem Tiefpunkt .....	213
Der Nullpunkt wurde im Herbst 87 unterschritten.....	214

Besuch beim Guru von <i>Paris Match</i> .....	216
Wo andere nur einen Frosch sahen, vermutete ich einen Prinzen .....	218
Drei Tage lang nur Entlassungen .....	222
«Arbeiten wir jetzt nach dem Schätzeli-Prinzip?».....	224
René Burri – un bon type.....	226
Natürlichkeit ist ein künstliches Konzept.....	229
Für Modefotos nicht mehr nach Fuerteventura.....	230
Die Fotografen kaufen gelbe Plastikentlein .....	233
Der Bundespräsident beim Joggen .....	235
Die Party-Seiten, der grosse Renner .....	238
Jürg Marquard wird ein Promi.....	241
Die Abschaffung des Journalismus .....	243
Jörg Kachelmann geht: Krebs und Wetter .....	245
Dreamteam mit Urs Heller.....	246
Die beste Astrologin und Miss Schweiz .....	252
Maria Walliser, Champion der Menschlichkeit .....	254
Mein Privileg: Interviews mit grossen Künstlern.....	256
Die verlorene Ehre von Brigadier Jeanmaire .....	259
Die erfundene Story mit Claude Nobs .....	261
Chefredaktoren Bernhard Luginbühl und Jean Tinguely .....	263
Rolf Knie – der neue «Kunststar».....	267
Geld sammeln für Dr. Beat Richner .....	268
Die besten Leute kamen aus der Provinz .....	269
Machen wir auch Paparazzi-Fotos?.....	273
Sprüngli, Stéphanie und Tina Turner.....	276
Der grosse Franz Josef Wagner will es wissen.....	279
Nummernkritik beim <i>stern</i> .....	281
Eine ernste Reklamation von Peter Bichsel .....	282
Homestory beim «Herrn der Homestories».....	284
Homestory – gut für die Karriere? .....	287
Ogi wünschte, dass wir einen Witz dementieren.....	288
Mit Blocher auf dem Chli Aubrig.....	290
Betrüger ist nicht gleich Betrüger.....	293

Blick zurück mit Peter Uebersax .....	297
Jean-Rudolphe von Salis hat kein Kochbuch geschrieben .....	300
Die Gesundheit der Mitarbeiter ist Chefsache .....	302
Kandidat für die <i>Blick</i> -Chefredaktion.....	304
<i>Von Ringier zu Schawinski und zurück</i> .....	307
Jetzt muss ich gehen, sagte mir mein Stolz .....	307
Direktor bei Schawinski – Mission impossible .....	309
Ein letzter Talk mit Nicolas G. Hayek.....	316
«Sie haben ja gewusst, was auf Sie zukommt» .....	319
So schnell wie möglich weg von hier .....	322
100 Jahre <i>Schweizer Illustrierte</i> .....	323
<i>Le Matin</i> .....	327
In der Westschweiz geht ein Fenster auf.....	327
Verleger Pierre Lamunière verblüffte mich .....	329
Dem Blatt fehlte nur eins: das Wesentliche .....	331
Jeder empfahl mir, seine Kollegen zu entlassen .....	336
Wichtige Veränderungen sofort durchziehen .....	336
Eine Tragödie als Lehrstück für die Redaktion .....	338
Rothenbühler – ein Malheur für die Westschweiz.....	341
Die «geile» Story über «Botschafter Lustig» .....	343
Wer ist der auffallendste Jungjournalist? .....	351
Sechs Klagen beim Presserat – alle von Kollegen.....	352
Der angebliche «Liebhaber» von Calmy-Rey.....	354
Berühmter Toter mit Embargo .....	355
Den Übernamen «Rottenweiler» ehrlich verdient .....	357
Wer hat die Passagierin von Lachat ausgezogen? .....	358
Krach mit den «Autrices et Auteurs» .....	360
Die besoffene Stadtpräsidentin.....	362
Der dicke Stapi und die künstlichen Brüste .....	363
Schröder und Blocher am Verlegerkongress.....	365
Der irre Tierquäler vom Sommer 2005.....	367
Bundesrat Leuenberger in Badehosen .....	370
Der flunkernde «Liebling des Jet Set».....	372

Cécilia verlässt Nicolas Sarkoy, exklusiv in <i>Le Matin</i> .....	373
«Nachrichtenwäscherei» für Frankreichs Medien .....	377
Der verlustreiche Kampf der Gratiszeitungen.....	381
Bei Misserfolg ist immer der Chefredaktor schuld.....	382
Gastspiel an den Unis: Nachlässigkeit und Plagiat.....	385
Wie ein Dompteur im Raubtierkäfig .....	387
<i>Zurück zum freien Journalismus</i> .....	389
Gehorsamer Söldner von Tamedia.....	389
Nicolas G. Hayek und die Majestätsbeleidigung .....	390
Wann kommst du zurück? .....	396
<i>Nachwort</i> .....	398
<i>Biografische Notiz</i> .....	399
<i>Presse</i> .....	401
<i>Zum Autor</i> .....	403
<i>Coda</i> .....	405